**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe

**Band:** 45 (1951)

Heft: 1

Rubrik: Korrespondenzblatt

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Ein Jubelfest

Herr Adolf Müllhaupt in Wil (St. Gallen), durfte das Jubiläum seiner 25jährigen Tätigkeit im Photogeschäft des Herrn Schoop erleben. Ihm zu Ehren wurde ein Bankett veranstaltet, an dem die Familie des Prinzipals und das gesamte Personal teilnahmen. Der Jubilar wurde reich beschenkt. Im Geschäft ist er sehr geschätzt durch seine Treue, seine Sauberkeit und seine Zuverlässigkeit.

A. M.

# Die GZ. gratuliert

Frau Hanna Stiller-von Gunten (früher Frl. Hanna von Gunten in Aeschlen), Chalet Seeblick, Merligen, zu der im November erfolgten Vermählung;

ebenso Herrn und Frau Fritz und Berta Gonzierowsky-Brunner, die am 2. Dezember den Bund fürs Leben geschlossen haben.

## KORRESPONDENZBLATT

des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB.) Postcheckkonto III 15 777 Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Balmer, Schneidermeister, Thörishaus, Bern

## Brief aus Haifa

### Liebe Freunde!

Wir schreiben heute den 4. Dezember, und übermorgen wird Euch schon der Samichlaus besuchen kommen! Bei uns in Palästina jedoch hat erst vor kurzer Zeit die grosse Hitze nachgelassen. Ein schön warmes Wetter, wie bei Euch im Mai, erleichtert uns nun die tägliche Arbeit, nur die Nächte sind ordentlich kühl. Zwischen den Steinen sogar spriessen die Gräser lustig hervor, die ausgetrockneten gelbbraunen Wiesen ziehen ihr grünes Sonntagskleid an, und hie und da gucken schon die ersten Blümchen hervor, wilde Narzissen, wilde, kleine Zyklamen, blaue Zyla. Bald werden wir jeden Morgen auf den Frühstückstisch einen eben gepflückten Blumenstrauss stellen können, denn um unser Haus herum wachsen unzählige dieser langersehnten Blumenkinder. Jetzt beginnt man eifrig im Garten zu arbeiten, zu säen und pflanzen, und man muss gar nicht geduldig sein, schon nach einigen Tagen gucken die jungen Pflanzen aus der Erde hervor.

Eben blitzt es über dem Meer, den Donner jedoch hören wir noch nicht. Nur sehen wir, wie die schwarze Wolkenwand, durch die Blitze zucken, immer näher und näher kommt. Ein Stern nach dem andern wird von ihr verschlungen. Man kann die Minuten zählen, so schnell treibt der Gewitterwind die Wolken uns entgegen. Jetzt haben sie schon den Mond erreicht! Auch er wird im Augenblick gefangen und versteckt, der Donner wird leise hörbar. Und fast zur gleichen Zeit beginnt bei uns nun auch der Regen zu fallen. Fünf Minuten sind verstrichen, und jetzt befinden wir uns richtig in der Gewitterzone. Das dauert manchmal nur kurze Zeit, manchmal auch länger, aber dann lässt die Stärke nach. Heute hat es das Gewitter jedoch eilig. Es will noch das ganze Land bewässern, und so verlässt es uns bald, die Sterne und der Mond werden wieder freigegeben, die schwarze Wand zieht weiter — wir sehen nur noch in der Ferne die Blitze zucken und den Strand kurz aufleuchten.

Und gleichzeitig ist es Adventszeit! Deshalb schreibe ich Euch auch, denn ich möchte Euch allen eine schöne Vorweihnachtszeit mit darauffolgendem frohen Feste wünschen, sei es nun im Kreise der Familie oder mit Schicksalsgenossen zusammen.

«O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit...» Diese Worte umschreiben so gut die Gefühle, in denen man in dieser Zeit lebt, nicht wahr? Irgendwie ist man froh — weil man liebevolle Gedanken in sich hat, die wir Menschen eigentlich mit ins neue Jahr hinübernehmen sollten.

Es hat mich wirklich gefreut, während meines letzten Schweizer Aufenthaltes einige Berner und Zürcher Gehörlose wiederzusehen. Und wie ich so mit ihnen zusammen war, und sie mir von andern Kameraden erzählten, vom Vereinsleben usw., da schien es mir, als ob wir uns erst vor wenigen Monaten zum letztenmal gesehen hätten — und dabei sind es es schon fünf Jahre! Von meinen Erlebnissen in diesen fünf Jahren im Ausland werde ich Euch dann noch weiter erzählen im Jahre 1951!

So empfanget meine besten Wünsche zu den Festtagen und fürs neue Jahr! Möge es jeden Einzelnen auf seinem Wege vorwärtsführen und alle zusammen auf dem gemeinsamen weiterhin in guter Freundschaft verbinden.

Frau Els Goldstein-Lehmeier, Haifa.

# Ski-Wettkämpfe für Taubstumme und Schwerhörige in Airolo (Tessin)

Ort: Airolo.

Datum: 24. und 25. Februar 1951.

Wettläufe: a) Langlauf (Junioren 4 km, Senioren 8 km); b) Abfahrts-rennen; c) Slalom; d) Gruppen-Stafette (eventuell).

Zum ersten Male werden auch die Damen an den Wettkämpfen teilnehmen und können sich den Meistertitel erwerben. Teilnahmeberechtigt sind sowohl schweizerische wie ausländische Skifahrer und -fahrerinnen. Zum Zwecke der provisorischen Information erwartet das Organisationskomitee die Anmeldungen der Fahrer und Fahrerinnen, um die Einteilung in die verschiedenen Kategorien gemäss Alter wie folgt vornehmen zu können:

1. Junioren; 2. Senioren; 3. Veteranen; 4. Damen.

Termin für die Anmeldungen zu den Meisterschaften: 5. Februar 1951. Bis zu diesem Datum müssen alle Anmeldungen zusammen mit der Einzahlung der Teilnehmertaxe auf Postscheck-Konto XIa 2173 im Besitze des Comitato Pro Sportivi Sordoparlanti, Lugano, Postfach 194, sein.

Besammlung: Alle Teilnehmer beider Geschlechter melden sich Samstag, den 24. Februar 1951, und nachher im Hotel «Des Alpes», Airolo, zum Empfang der Startnummer gegen Depot von Fr. 1.— und um die letzten Instruktionen entgegen zu nehmen.

Teilnehmertaxen: Pauschal Fr. 2.— für Mitglieder der FSSS. und Fr. 4.— für Nichtmitglieder.

*Preise*: Für alle Wettkämpfe wird ein 1. und ein 2. Preis zur Verteilung kommen, eventuell noch weitere kleinere Preise. Für die Alpine Kombination kommen spezielle Preise zur Verteilung.

Die Teilnehmer sind nicht gegen Unfall versichert; sie müssen sich jedenfalls die grösste Vorsicht auferlegen. Das Organisationskomitee übernimmt keine Verantwortung.

Das Organisationskomitee hat die Aufgabe, die Anmeldungen der Fahrer und Fahrerinnen entgegenzunehmen, sowie die Teilnehmertaxen einzukassieren. Dasselbe organisiert die Skiwettkämpfe in Airolo in Zusammenarbeit mit dem Skiklub Airolo, welch letzterer im technischen Teil der Wettläufe sowie in der Bewertung der Resultate mitwirken wird. Das Organisationskomitee organisiert ferner die Verteilung der Preise an die Sieger der einzelnen Kategorien gemäss Rangliste, welche nach Erhalten der definitiven Mitteilung in der Gehörlosenzeitung und dem Messager publiziert wird.

Wettkämpfer, welche Unterkunft und Verpflegung in Airolo wünschen, setzen sich direkt mit dem Skiklub Airolo in Verbindung \*). Die Zuschauer, welche Unterkunft und Verpflegung in Airolo wünschen, bestellen sie direkt bei «Pro Airolo», Airolo \*).

\*) Beilage: eine Briefmarke für Rückantwort.

Programm folgt in Nr. 2 der GZ.)

## Kanton Aargau

# Reformierte Gehörlosengottesdienste pro 1951

gehalten von Taubstummenpfarrer Frei.

$\boldsymbol{A}$	MA	-~		٠
$\mathcal{A}$	(1.1		Ή.	

Landenhof:

4. Februar

14.15 Uhr

2. September 14.15 Uhr

Kirchgemeindehaus: 9. Dezember, 14.00 Uhr: Weihnachtsfeier

## Brugg:

Reformiertes Kirchgemeindehaus:

21. Januar

14.00 Uhr

6. Mai

14.00 Uhr

eventuell Wochenendtagung mit Mär-

chenspiel der Zürcher Gehörlosen

28. Oktober

14.00 Uhr

Kirchleerau:

Kirche:

16. September (Bettag) 14.00 Uhr mit hl. Abendmahl

Kölliken:

Kirche:

17. Juni

14.00 Uhr

Reinach:

Kirchgemeindehaus: 11. März

14.00 Uhr mit hl. Abendmahl

26. August

eventuell in Verbindung mit Wochen-

endtagung im Jungscharheim Menziken

Zofingen:

Klösterli:

18. März (Palmsonntag) 15.00 Uhr mit hl. Abendmahl

11. November 15.00 Uhr

# Bibelstunden in Zofingen

gehalten von Herrn G. Brack im Lokal zu Ackerleuten um 15 Uhr.

21. Januar

15. Juli

18. Februar

19. August

4. März

23. September

15. April

21. Oktober

13. Mai

25. November

3. Juni

16. Dezember (Weihnachtsfeier)

# Kanton Aargau

# Katholische Gottesdienste für Gehörlose pro 1951

gehalten vom katholischen Taubstummenseelsorger Emil Brunner, Pfarrer in Fislisbach.

21. Januar:	Josefshof, Baden	10. Juni:	Josefshof, Baden				
18. Februar:	Josefshof, Baden	12. August:	Josefshof, Baden				
18. März:	Josefshof, Baden	$9.\ September:$	Josefshof, Baden				
8. April:	Josefshof, Baden	14. Oktober:	Josefshof, Baden				
6. Mai:	Brugg, reformiertes	$18.\ November:$	Josefshof, Baden				
	Kirchgemeindehaus, 14.00 Uhr: Märchen- spiel der Zürcher Gehörlosen.	9. Dezember:	Aarau, prot. Kirch- gemeindehaus; Bach/ Jura: Weihnachts- feier.				

NB. Die Predigt wird immer um 2 Uhr nachmittags beginnen. Also pünktlich da sein. Ich wünsche allen Gehörlosen Freude, Frieden und Gottes Segen im neuen Jahre. Freundlich grüsst Emil Brunner, Pfr.

# Gottesdienstplan 1951 für den Kanton Zürich

Januar:		April	:		
7. Meilen 14. Zürich 21. Turbenthal Winterthur 28. Wetzikon	14.15 9.30 11.00 14.15 14.30		8. 15. 22.	Embrach Zürich Marthalen Affoltern Uetikon	14.15 9.30 14.00 13.30 14.15
Februar:		Mai:			
4. Rorbas 11. Zürich 18. Andelfingen 25. Regensberg Affoltern  März:	14.00 14.30 14.00 9.30 13.30		6. 13. 20.	Auffahrt: Uster Regensberg Bülach Pfingsten: Zürich Turbenthal Winterthur Andelfingen	14.30 9.30 14.20 9.30 11.00 14.15 14.00
4. Männedorf	14.15	Juni:			
11. Rüti 18. Palmsonntag: Zürich 23. Karfreitag: Zürich (mit Abendmahl) 25. Ostern: Turbenthal	14.30 14.30 9.30		10. 17.	Affoltern Zürich Horgen Wetzikon	13.30 14.30 14.15 14.30
(mit Abendmahl)	11.00	Juli:	-		
Winterthur (mit Abendmahl) 26. Ostermontag: Regen (mit Abendmahl)	14.15 sberg 9.30		8.	Embrach Zürich Turbenthal Winterthur	14.15 9.30 11.00 14.15

August:		November:	
19. Zürich	9.30	4. Reformationssonntag:	
26. Marthalen	14.00	Andelfingen 14.00	
September:		11. Zürich 9.30	
and and a company of the company of		18. Regensberg 9.30	
2. Regensberg	9.30	Horgen 14.15	
9. Zürich	14.30	25. Affoltern 13.30	
16. Bettag: Turbenthal			
(mit Abendmahl)	11.00	Dezember:	
Winterthur		2. Uster 14.30	
(mit Abendmahl)	14.15	9. Zürich 14.30	
23. Affoltern	13.30	16. Turbenthal 11.00	
30. Meilen	14.15	Winterthur 14.15	
7. Rüti	14.30	23. Weihnachtsfeier:	
14. Zürich	9.30	Bülach und Amt 14.15	
21. Turbenthal	11.00	26. Weihnachtsfeier:	
Winterthur	14.15	Marthalen 14.00	
28. Rorbas	14.00		

# Predigtplan pro 1951 für den Kanton Bern

Januar: 7. Bern und Konolfingen	20. Huttwil 27. Saanen
14. Herzogenbuchsee	Juni:
21. Lyss 27. Frutigen	3. Bern und Burgdorf
Februar:	10. Thun 17. Biel
4. Bern und Langnau	24. Frutigen
11. Huttwil 18. Schwarzenburg	Juli:
25. Därstetten und Saanen	1. Bern und Konolfingen
März:	8. Langenthal 15. Ferien
4. Bern und Burgdorf 11. Langenthal	22. « 29. «
18. (Palmsonntag) Thun	August:
(Abendmahl)	Tragast.
23. Bern (Karfreitag)	5. Bern und Lyss
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl	12. Herzogenbuchsee
23. Bern (Karfreitag)	
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abend-	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abendmahl)  April:  1. Bern und Konolfingen	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau 26. Saanen  September: 2. Bern und Burgdorf
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abendmahl)  April:  1. Bern und Konolfingen 8. Frutigen 15. Sumiswald	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau 26. Saanen  September: 2. Bern und Burgdorf 9. Huttwil 16. (Bettag) nachmittags
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abendmahl)  April:  1. Bern und Konolfingen 8. Frutigen	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau 26. Saanen  September: 2. Bern und Burgdorf 9. Huttwil 16. (Bettag) nachmittags 2 Uhr Bern
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abendmahl)  April:  1. Bern und Konolfingen 8. Frutigen 15. Sumiswald 22. Herzogenbuchsee	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau 26. Saanen  September: 2. Bern und Burgdorf 9. Huttwil 16. (Bettag) nachmittags
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abendmahl)  April:  1. Bern und Konolfingen 8. Frutigen 15. Sumiswald 22. Herzogenbuchsee 29. Langnau  Mai:  6. Bern und Lyss	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau 26. Saanen  September: 2. Bern und Burgdorf 9. Huttwil 16. (Bettag) nachmittags 2 Uhr Bern 23. Schwarzenburg 30. Biel  Oktober:
23. Bern (Karfreitag) Abendmahl 25. (Ostern) Biel (Abendmahl)  April:  1. Bern und Konolfingen 8. Frutigen 15. Sumiswald 22. Herzogenbuchsee 29. Langnau  Mai:	12. Herzogenbuchsee 19. Langnau 26. Saanen  September: 2. Bern und Burgdorf 9. Huttwil 16. (Bettag) nachmittags 2 Uhr Bern 23. Schwarzenburg 30. Biel

#### Oktober:

- 21. Langenthal
- 28. Frutigen

### November:

- 4. Bern und Langnau
- 11. Herzogenbuchsee
- 18. Biel
- 25. Därstetten und Saanen

## Dezember:

- 2. (1. Advent) Bern und Thun
- 9. (2. Advent) Huttwil
- 16. (3. Advent) Burgdorf
- 23. (4. Advent) Schwarzenburg
- 25. (Weihnacht) Bern (nachmittags 2 Uhr)
- 30. Langenthal

## ANZEIGEN

Anzeigen, die am 9. bzw. am 24. des Monats nicht beim Schriftleiter eingetroffen sind, können erst in der nächsten Nummer veröffentlicht werden.

- Basel. Taubstummen-Bund: Alle, die mit oder ohne «Führerausweis» glücklich ins neue Jahr hinüber gefahren sind, lade ich freundlich ein zum Filmabend am Samstag, den 13. Januar, um 20 Uhr im Calvinzimmer. Herr Lehrer P. Heierli wird verschiedene Filme vorführen, u. a. auch über die Entstehung der Briefmarke. Bitte, pünktlich erscheinen. Freundlich grüsst K. Fricker.
- Baselland. Gehörlosenverein: Sonntag, den 14. Januar, nachmittags 2 Uhr in der Gemeindestube «Falken», Liestal, Zusammenkunft mit Lichtbildervortrag. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein gutes neues Jahr und gute Gesundheit.
- **Bern.** Vereinigung der weiblichen Gehörlosen, Sonntag, den 21. Januar 1951, um 14.30 Uhr im «Aarhof».
- Luzern. Der Gottesdienst im Januar fällt ausnahmsweise aus. Nächster Gottesdienst im Priesterseminar am Sonntag, den 11. Februar.
- Luzern. Gehörlosenverein Zentralschweiz. Sonntag, den 14. Januar 1951, nachmittags 2 Uhr, ordentliche Generalversammlung im Hotel «Konkordia», Theaterstrasse, Luzern. Jahres-, Kassen-, und Revisorenberichte, Vorstandswahlen und Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung des SGB. in Bern. Die Teilnahme an der Generalversammlung ist für alle Mitglieder obligatorisch. Bitte, die Mitgliederkarte mitnehmen und kontrollieren! F. Gross, Präs.
- **St. Gallen.** Gehörlosenbund. Sonntag, den 14. Januar 1951, 14 Uhr, im Restaurant «Dufour», Vortrag mit Film über Forstwirtschaft. Der Vorstand.
- Thun. Gehörlosenverein. Lichtbildervortrag von Herrn A. Brupbacher, Aarau, über seine Ferienerlebnisse im Tessin, Sonntag, den 14. Januar 1951, um 14 Uhr, im Stammlokal zur «Hopfenstube», Bälliz 25, Thun. Jedermann ist dazu freundlich eingeladen. Die 33. Generalversammlung findet am 4. Februar um 13½ Uhr statt. Für Aktive obligatorisch. Unentschuldigte Absenz wird gebüsst. Fortsetzung des Lichtbildervortrages von R. Feldmann über seine Reise nach Dänemark. I. A. des Vorstandes.
- Winterthur. Gehörlosenverein. Sonntag, den 7. Januar 1951 um 14.30 Uhr, Filmvorführung im Restaurant «Erlenhof», 1. Stock, 50 Rp. für Unkosten.

Der Vorstand.

Zürich. Bildungskommission der Gehörlosen. Programm: Montag, 1. Januar: Neujahrs-Zusammenkunft im Restaurant «Gsteig», Höngg, um 15 Uhr. Tram 13 Hauptbahnhof—Höngg, Haltestelle Meiershof. Gleicher Ort wie voriges Jahr. — Samstag, 16. Januar: Filmabend in der Klubstube. Sie sehen Filme über das Kinderdorf Pestalozzi in Trogen. — Samstag, 6. Januar: Das Rote Kreuz (Dunant), Vortrag von Herrn Binder.

Kurse: 1. Kochkurs für Männer. Beginn 16. Januar um 20 Uhr in der Taubstummenanstalt. Dauer 6 Abende, jeden Dienstagabend im Januar und Februar. — 2. Bastelkurs. Beginn Donnerstag, den 18. Januar, 20 Uhr, in der Taubstummenanstalt. (Herr Gallmann.) — Für die Teilnahme an den Kursen ist es unbedingt notwendig, dass man sich rechtzeitig dazu melde, mit Karte an die Anstaltsleitung. Skilager für Gehörlose im Tristel ob Elm, 12.—18. Februar 1951. Kosten ca 30 Fr. An den Abenden und an Tagen mit ungünstigem Wetter wird Heimatkunde nach dem neuen Glarner Schulbuch getrieben. Schriftliche Anmeldungen bis 15. Januar an den Leiter H. R. Walther, Wydenrain, Männedorf (Zürich).

**Zürich.** Gymnastik für Frauen und Töchter Dienstag, den 9. und Dienstag, den 23. Januar, um 8 Uhr abends, Freiestr. 56, I. Stock. Leitung: Fräulein M. Sennhauser. Kommt alle wieder zum frohen Turnen!

	nhali											eite
Titelbild mit Text												1
Zum neuen Jahr												
Gehörlose und Hörende											•	3
Die schweizerische Armee .												5
Notizen												6
Aus der Welt der Gehörlosen	, Geh	örlos	enve	rein	W	inte	rth	ar				6
Ein Jubelfest; Die GZ gratuli	iert											9
Korrespondenzblatt. Brief au	s Haif	fa .										9
Skiwettkämpfe für Taubstum	me											10
Predigtpläne pro 1951. Kanton	Aarg	au (I	Refor	mie	rte)	)						12
Kanton Aargau (Katholische)	, Kan	ton 2	Züric	h								13
Kanton Bern												14
Anzeigen												15

Schriftleitung und Verwaltung: Hans Gfeller, Sonnmattweg 3, Münsingen (Bern), Tel. (031) 8 14 04. — Druck: AG. Buchdruckerei B. Fischer, Münsingen. — Insertionspreis: die volle Petitzeile oder deren Raum 60 Rappen.